



# Antrag

Vorlage: AT/0135/2019		Datum: 25.10.2019	
Verfasser:	06-Ratsfraktion WGS	Az.:	
<b>Betreff:</b>			
<b>Antrag der WGS-Fraktion zur Beteiligung der Stadt am openDemokratie-Tool von openPetition</b>			
Gremienweg:			
07.11.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE abgesetzt geändert
	öffentlich		

## Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, dass sich Koblenz am kostenlosen openDemokratie-Tool beteiligt.

## Begründung:

Bürgerbeteiligung fängt im Kleinen an. Dabei sind Petitionen ein Demokratie-Werkzeug, um der Politik zu zeigen, was Bürgerinnen und Bürger wirklich bewegt, sich zu vernetzen und öffentliche Debatten anzustoßen. Sie sind durch das Petitionsrecht in unserem Grundgesetz (Art.17) verankert.

In Koblenz gibt es bereits die Möglichkeit, eine Petition über das städtische Bürgerportal (<https://www.koblenz.de/rathaus/politik/petitionen>) einzureichen, im openDemokratie-Tool ([www.opendemokratietool.de](http://www.opendemokratietool.de)) kann direkt eine Petition gestartet oder unterschrieben werden. Bei ausreichenden Unterschriften fordert das System automatisch eine Stellungnahme des Bürgermeisters an, die dann transparent veröffentlicht wird.

Im Unterschied zum städtischen Angebot kann man im openDemokratie-Tool den aktuellen Stand der Bearbeitung sehen. So wird den Bürgerinnen und Bürgern gezeigt, dass es sich lohnt, Zeit und Ideen in die kommunale Politik einzubringen, dass sie Gehör finden und wie es mit dem Anliegen der Petition weitergeht.

Da auch die Stadtverwaltung immer mehr Wert auf die digitale Bürgerbeteiligung legt, ist dies ein gutes Instrument, diese Beteiligung weiter auszubauen.

Betreiber dieser Plattform ist die openPetition gGmbH. Sie ist wegen der Förderung der Bildung, Förderung des demokratischen Staatswesens und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements vom Finanzamt Berlin für Körperschaften als gemeinnützig anerkannt.  
Die Beteiligung am openDemokratie-Tool ist kostenlos.

Torsten Schupp  
Fraktionsvorsitzender

